

# **Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 11. November 2020, ZOOM-Videokonferenz**

---

**Eröffnung: Begrüssung**  
Beat Santschi, SMV-Zentralpräsident

## **Traktanden:**

- 1. Wahl zweier Stimmzähler\*innen**
- 2. Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 9. Mai 2019**
- 3. Abnahme der Tätigkeitsberichte**
- 4. Rechnungsablage SMV**  
Kommentar zur Jahresrechnung 2019 Zentralkasse  
Jahresrechnung Zentralkasse 2019  
Jahresrechnung Sterbekasse 2019  
Jahresrechnung Solidaritätsfonds 2019  
Revisionsbericht 2019  
  
**Rechnungsablage Stiftung SMV (zur Kenntnisnahme)**  
Jahresrechnung 2019  
Revisionsbericht 2019
- 5. Bericht der Geschäftsprüfungskommission**
- 6. Décharge an Zentralvorstand und Zentralsekretärin**
- 7. Erneuerungswahlen**  
a) Erneuerungswahlen Zentralvorstand und Zentralsekretariat  
b) Erneuerungswahlen Gremien
- 8. Budget 2020**  
Kommentar zum Budget 2020 Zentralkasse  
Budget 2020 Zentralkasse
- 9. Anträge**  
Anträge der Sektion Zürich auf Statutenänderung
- 10. Spesenreglement**
- 11. Rückmeldungen aus der Präsidentenkonferenz**
- 12. Verschiedenes**

## **Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Delegiertenversammlung 2020**

### Delegierte der Sektionen

Basel: Megan McBride, Mirjam Sahli, Malcolm Kraege  
Bern: Emanuel Bütler, Delphine Granges, Oliver Schär  
Biel: Sophie Laville, Beda Mast  
Genf: Jean-Marc Binet, Muriel Noble  
Luzern: Lukas Christinat, Heiner Reich, Theresa Wunderlin  
St. Gallen: Armen Ghazaryan, Davide Jäger, Maximilian Näscher  
Waadt: François Dinkel, Daniel Spörri, Arnaud Stachnick  
Winterthur: Armon Stecher, Franziska van Ooyen  
Zürich: Hans-Peter Achberger, David Bruchez, Ursula Sarntheim, Roman Schmid, Laszlo Szlavik, Anna Tchinaeva, Kaspar Zimmermann

### Zentralvorstand:

Beat Santschi (Zentralpräsident), Luca Borioli, Daniel Schädeli, David Schneebei, Alain Pasquier, Matthias Walpen

### Zentralsekretariat:

Barbara Aeschbacher (Zentralsekretärin), Jessica Frossard 1h (Gewerkschaftssekretär), Patricia Bühler (Assistentin Zentralsekretariat), Daniel Lienhard (SMZ-Redaktor), Patrick Maday (Dolmetscher)

### Gäste:

Felix Gass (GPK), Ines Hübner (GPK), Catherine Suter

### **Für diese Versammlung haben sich entschuldigt:**

### Zentralvorstand:

David Acklin, Cristian Vasile

### GPK:

Bernhard Röthlisberger

## **Begrüssung**

### **Beat Santschi, SMV-Zentralpräsident**

Die Begrüssung der Teilnehmer\*innen an der diesjährigen SMV-Delegiertenversammlung am 11. November 2020 war ungewöhnlich: Zum ersten Mal in der Geschichte des Schweizerischen Musikerverbandes musste die Versammlung als online-Konferenz stattfinden und der Zentralpräsident Beat Santschi musste die Anwesenden via Bildschirm willkommen heissen.

Der SMV, schon vor 106 Jahren gegründet, habe sich schon in vielen schwierigen Zeiten behaupten müssen, aber ein Jahr wie das 2020 hätten wohl alle Beteiligten zu Lebzeiten noch nicht erlebt. Der zeitweise totale Zusammenbruch des musikalischen Lebens, angeordnete Arbeitsverbote der Behörden und damit verbunden psychischer Stress und existenzielle Ängste für viele, insbesondere Freischaffende Musikerinnen. Für den Verband hätte die Pandemie zu einem grossen Arbeitsaufwand geführt. Die Situation sei nach wie vor unübersichtlich. Bei den Mitarbeiter\*innen des SMV bedankte er sich für ihr Engagement.

Gleich zu Beginn der Krise habe der SMV das Gagenausfallformular auf die Webseite gestellt, um Daten für die politische Arbeit zu sammeln. Anfang März sei durch die SMV-Stiftung ein Nothilfefond für Mitglieder eingerichtet worden und damit verbunden ein Spendenaufruf. Bis heute seien insgesamt 107 Gesuche eingegangen und es hätten insgesamt CHF 132'750.- an Unterstützung ausbezahlt werden können. Zeitgleich seien rund CHF 84'000.- an Spenden von Privatpersonen, Benefizkonzerten und Orchestern verdankt worden. Dafür gebühre allen Spendern herzlicher Dank. Auch habe der SMV einen Leitfaden zu den verschiedenen Unterstützungsmassnahmen des Bundes auf der Webseite publiziert und sei Mitglied der nationalen Taskforce Culture. Die kulturelle Vielfalt habe gelitten, aber gerade in Krisenzeiten zeige sich der Wert von GAV's und stabiler Sozialpartnerschaften, daher sollten diese gepflegt und ausgebaut werden.

Beat Santschi erklärt die DV 2020 für eröffnet.

Der Zentralpräsident verliest die Namen der im vergangenen Jahr verstorbenen SMV-Mitglieder. Er bittet die Teilnehmer, in einer Schweigeminute der Verstorbenen zu gedenken.

### **1. Wahl zweier Stimmzähler\*innen**

Da die diesjährige DV online stattfindet, sollten die Stimmzähler über einen grossen Bildschirm verfügen.

François Dinkel und Ursula Sarntheim werden einstimmig gewählt.

### **2. Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 9. Mai 2019**

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2019 wird einstimmig angenommen. Der Zentralpräsident bedankt sich bei den Protokollführerinnen.

### **3. Abnahme der Tätigkeitsberichte**

#### **Bericht von Zentralvorstand und Zentralsekretariat**

Keine Bemerkungen und keine Fragen zum Bericht. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

#### **Bericht zur SMV-Stiftung für die Förderung und Unterstützung von Berufsmusikerinnen und Berufsmusikern**

Keine Bemerkungen und keine Fragen zum Bericht. Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

### **4. Rechnungsablage SMV**

#### **Jahresrechnung Zentralkasse 2019**

Es liegt in den Unterlagen ein Kommentar zur Jahresrechnung 2019 vor, der die wesentlichen Abweichungen vom Budget erklärt.

- Sophie Laville zur Erfolgsrechnung: *Wieso gibt es bereits eine Zeile zu Corona im 2019? Der Zentralpräsident erklärt, dass, als der Abschluss gemacht wurde im 2020, sich die*

*Krise bereits abzeichnete und dieser Posten in Absprache mit der Buchhalterin eingerichtet wurde.*

- Hans Peter Achberger zum Posten Rückstellung internationale Beziehungen: *Gibt es konkrete Anlässe für die Erhöhung des Postens internationale Beziehungen? Beat Santschi stellt klar, dass es sich hierbei um einen Abbau der Rückstellung handelt und nicht um eine Erhöhung.*

Keine weiteren Fragen. Die Rechnung der Zentralkasse 2019 wird einstimmig genehmigt.

### **Jahresrechnung Sterbekasse 2019**

Keine Fragen/Bemerkungen. Die Rechnung 2019 wird einstimmig genehmigt.

### **Jahresrechnung Solidaritätsfonds 2019**

Keine Fragen/Bemerkungen zum Solidaritätsfonds. Die Rechnung 2019 wird einstimmig genehmigt.

### **Revisionsbericht 2019**

Keine Fragen; der Revisionsbericht wird zur Kenntnis genommen.

### **Rechnungsablage SMV-Stiftung**(zur Kenntnisnahme)

Jahresrechnung 2019 und Revisionsbericht 2019

Keine Fragen zur Rechnungsablage Stiftung SMV; die Jahresrechnungen der Stiftung und der Revisionsbericht werden zur Kenntnis genommen.

## **5. Bericht der Geschäftsprüfungskommission**

Der Zentralpräsident dankt den Mitgliedern der GPK, Felix Gass, Ines Hübner und Bernhard Röthlisberger, für ihren grossen Einsatz.

- Sophie Laville: *Im Bericht ist die Rede davon, allenfalls Geld der Sterbekasse für die Corona-Nothilfe zu verwenden. Der Zentralpräsident erläutert, dass der vom ZV beschlossene Nothilfe-Fonds per Beschluss vorerst mit CHF 100'000.- von der Stiftung gespeisen wird und, falls dies mit den zusätzlichen Spendeneingängen nicht ausreichen sollte, eine weitere Tranche von CHF 100'000.- über den Solidaritätsfonds bereitgestellt würde. Die Sterbekasse wurde bisher nicht einbezogen.*

Keine weiteren Fragen. Der GPK-Bericht wird einstimmig angenommen und verdankt.

## **6. Décharge an Zentralvorstand und Zentralsekretärin**

Der Zentralvorstand und die Zentralsekretärin werden einstimmig entlastet. Der Zentralpräsident bedankt sich im Namen des Zentralvorstandes und des Zentralsekretariats für das entgegengebrachte Vertrauen.

## **7. Erneuerungswahlen**

### **A Wahlen**

#### **Zentralsekretärin und –kassierin**

Leider verlässt Barbara Aeschbacher nach über 12 Jahren Tätigkeit den Verband, da sie im September zur ersten Gemeindepräsidentin von Sils gewählt wurde. Beat Santschi beglückwünscht Barbara Aeschbacher dazu und wünscht ihr alles Gute in ihrer neuen Funktion. Er bedankt sich bei ihr für ihre wertvolle Arbeit über all die Jahre und betont, dass Barbara Aeschbacher dem Verband sehr fehlen werde. Unter online-Applaus bedankt sich BA für die Worte und die Zeit beim SMV. Sie habe die Arbeit beim SMV mit und für die Musiker als sehr spannend empfunden und sei froh darüber, dass eigentlich immer eine Lösung zu den Problemen erreicht werden konnte. Auch habe sie viele private Freundschaften schliessen dürfen und be-

tont, dass sie die Kultur auch in ihrem künftigen Amt immer berücksichtigen werde. Die Verabschiedung soll an der nächsten DV, unter hoffentlich besseren Umständen, nachgeholt werden. Neu stellt sich Beat Santschi zur Wahl als Zentralsekretär, weswegen er nun den Raum verlässt und David Schneebeli den Vorsitz übernimmt. DS betont, dass diese Veränderungen nicht vorhersehbar waren, aber zu diesem Jahr passen.

Wortmeldungen und Fragen: Hans-Peter Achberger *teilt im Namen der Sektion ZH mit, dass die Sektion ZH die Kandidatur von BS als Zentralsekretär rundherum unterstütze, möchte aber einen kleinen Vorbehalt im Protokoll erwähnt wissen: Nämlich die Tatsache, dass BS keine juristische akademische Ausbildung vorweisen könne. Trotzdem denke die Sektion ZH, dass seine Erfahrung (BS) und die Vorteile, auch im semijuristischen Bereich, für den SMV überwiegen.*

David Schneebeli: *Das sei ein Thema, das den SMV in nächster Zukunft begleiten werde, aber dass der SMV glücklicherweise bereits 2 sehr gute Juristinnen habe, welche er beiziehen könne.*

Armen Ghazaryan: *Auch die Sektion SG habe eine Sitzung zu diesem Thema abgehalten. Wäre Beat Santschi in der Funktion des Zentralsekretärs eine ad interim Lösung wie das CO-Präsidium?*

David Schneebeli: *Alain Pasquier und DS stellten sich für eine Übergangszeit als CO-Präsidenten zur Verfügung. Dies sei aber unabhängig von der Situation von Beat Santschi. Seine Wahl zum Zentralsekretär sei explizit nicht in einem befristeten Verhältnis vorgesehen. Der ZS müsse jährlich an der DV im Amt bestätigt werden.*

Armen Ghazaryan: *Wie wurde normalerweise oder früher die Stelle der Zentralsekretärin besetzt; sprich: wurde sie ausgeschrieben oder interimistisch besetzt? - Gemäss DS sei dies im Normalfall immer über eine Ausschreibung gelaufen.*

Daniel Spörri *möchte sich bezüglich Rechtsberatung und Rechtsdienst HPA anschliessen und wünscht, dass ein Konzept erstellt wird bis Ende Jahr, wie und wo die Mitglieder Rechtsberatung erhielten, wo die Sektionen anfragen und an wen Anfragen weitergeleitet werden sollen. Der Rechtsdienst und die Rechtshilfe bilden auch gemäss Reporting einen sehr wichtigen Teil des SMV und das müsse sehr klar geregelt sein.*

Barbara Aeschbacher zum Ablauf Rechtsanliegen im ZS: *Sie habe jeweils von den Sektionen oder dem Mitglied direkt Anfragen erhalten und wo möglich sofort Auskunft gegeben, Abklärungen getroffen oder aber die externe Rechtsberatung bemüht. Über den Rechtsschutz müsse immer der ZV gem. Reglement Rechtsschutz mit einer Empfehlung aus dem Zentralsekretariat entscheiden. Ihrer Meinung nach sollte das Zentralsekretariat die Filterstelle der Anfragen rechtlicher Natur bleiben. Dort sei ein grosses Know-how vorhanden, viele Anfragen seien nicht rechtlicher Natur und viele Fragen rechtlicher Natur können auch mit Erfahrung beantwortet werden. Des Weiteren könne im Zentralsekretariat mittlerweile auch von den Mitarbeiterinnen sehr gut differenziert werden, wann es die Unterstützung von Fachleuten brauche. Bei einer Belegung dieser Stelle durch einen Nichtjuristen werde die externe Beratung mehr in Anspruch genommen, aber das sei früher bei ihrer Vorgängerin auch so gewesen.*

Daniel Spörri: *allenfalls könnte es in dem Falle auch für die Sprachregionen unterschiedliche Kontaktstellen mit frankophoner Rechtsberatung geben.*

Jean-Marc Binet *unterstreicht nochmals die Wichtigkeit der Sprache im Bezug auf das Verständnis in der Rechtsberatung.*

Entscheid: Beat Santschi wird mit 26 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und keiner Enthaltung zum Zentralsekretär gewählt. (27 Wahlstimmen)

Beat Santschi bedankt sich für das Vertrauen und erklärt seinen Rücktritt als Zentralpräsident auf den Übergangstermin.

David Schneeбели verabschiedet Beat Santschi als Zentralpräsidenten und bedankt sich bei ihm für seine Ideen, Leidenschaft und seinen Einsatz in all den Jahren für den SMV im Namen aller ganz herzlich und wünscht ihm das Beste für seine neue Aufgabe als Zentralsekretär.

### **Zentralvorstand**

David Acklin tritt aus dem ZV zurück und wird an der nächsten DV verabschiedet werden. Die zwei Kandidaten, Catherine Suter und Kaspar Zimmermann, stellen sich neu zur Wahl für den ZV.

### **In den Zentralvorstand werden in globo einstimmig gewählt:**

Luca Borioli

Alain Pasquier

Daniel Schädeli

David Schneeбели

Catherine Suter (neu)

Cristian Vasile

Matthias Walpen

Kaspar Zimmermann (neu)

### **Zentralpräsidium**

Da es sich hierbei um ein Übergangspräsidium handelt, möchte Hans Peter Achberger wissen, wie das Vorgehen zur Findung des künftigen Präsidenten oder der künftigen Präsidentin geplant ist, um die Zukunft des SMV abzusichern.

*Alain Pasquier weist darauf hin, dass im Idealfall bereits an der nächsten DV die künftige Präsidentin, der künftige Präsident gewählt sein soll und ruft die Sektionen auf, mögliche Kandidaten zu suchen. Lange habe es keinen Zentralpräsidenten aus der Romandie gegeben. Keinesfalls solle nur vom ZV aus nach dem Präsidenten gesucht werden. Beide ad interim Präsidenten möchten sich in absehbarer Zukunft aus dem ZV zurückziehen.*

Sophie Laville unterbreitet den Vorschlag, dass es einen Appell aus dem Zentralsekretariat gibt zur Findung des neuen Zentralpräsidenten.

Vorschlag von Hans Peter Achberger wäre die Bildung eines neutralen Wahlkomitees, welches selber kein Interesse am Amt hat, um bereits Kandidaten zu filtern.

Niemand wünscht eine schriftliche Wahl.

Alain Pasquier, Co-Präsident, ad interim (neu)

David Schneeбели, Co-Präsident, ad interim (neu)

Beide werden einstimmig gewählt.

### **Revisionsstelle**

Nicon Treuhand AG

Nicon Treuhand AG wird einstimmig wiedergewählt.

### **Geschäftsprüfungskommission (GPK)**

Bernhard Röthlisberger

Ines Hübner

Davide Jäger (Stv.)

Die GPK-Mitglieder werden einstimmig gewählt.

### **Delegierter im Schweizer Musikrat**

Beat Santschi

Beat Santschi wird einstimmig gewählt.

### **Vertreter im Stiftungsrat SON-Stiftung**

Daniel Schädeli

Daniel Schädeli wird einstimmig gewählt.

### **Vertreter im Schweizerischen Verein für Musikmedizin SMM**

David Acklin

David Acklin wird einstimmig gewählt.

### **Vertreter im SGB-Vorstand** *(Wahl durch SMV-DV, Ratifizierung durch SGB-Kongress, ad pers.)*

Beat Santschi

Vakant (Stv.)

Beat Santschi wird einstimmig gewählt.

## **B Nominationen in Gremien von Organisationen, in denen der SMV Mitglied ist**

### **Vertreter im SIG-Vorstand**

Bereits durch SMV DV 2019 nominiert und an der SIG GV vom 3.9.20 gewählt:

Beat Santschi, Vizepräsident

Felix Gass (bis 2021)

Mirjam Sahli

Sebastian Schindler

Catherine Suter

Nachträgliche Genehmigung der Nomination für die Wahl an der SIG GV vom 3.9.20:

Sophie Laville (neu)

Nomination für die Ersatzwahl von Felix Gass an der SIG GV im Frühling 2021:

Verena Schweizer (neu)

Nomination für die Ersatzwahl von Barbara Aeschbacher an der SIG GV im Frühling 2021:

Vakant

Die Kandidatinnen und Kandidaten werden einstimmig nominiert.

### **Vertreter im FIM-Vorstand**

Beat Santschi (Vizepräsident)

### **Vorstand Koalition für die kulturelle Vielfalt**

Beat Santschi

Alle Nominationen und Wahlen werden einstimmig bestätigt.

## **Zur Kenntnis:**

**Vertreter im SMR-Vorstand** (*Wahl durch SMR DV 2017, für 4 Jahre, ad personam*)

David Schneebeli

**Fachbeirat Netzwerk junge Ohren** (*Wahl durch NjO Vorstand 2020, für 2 Jahre, ad pers.*)

Matthijs Bunschoten

**Delegierte in Swissperform** (*keine Verbandsvertretung, Wahlen 2017, für 4 Jahre*)

Andreas Laake

Matteo Ravarelli

Micha Rothenburger

Catherine Suter Gerhard

## **8. Budget 2020**

Es liegt zum Budget 2020 ein Kommentar vor.

Keine Fragen oder Anmerkungen aus der Versammlung zum Budget der Zentralkasse. Das Budget 2020 wird einstimmig angenommen.

## **9. Anträge**

Hans Peter Achberger erklärt zum Antrag der Sektion ZH: 1) Die Wahl des Zentralpräsidiums, welche nicht klar geregelt sei. 2) die Amtszeitbeschränkung von 10 Jahren, bei welcher es darum ginge, einen konstanten Wissenstransfer zu gewährleisten. Damit werde verhindert, den nachführenden jüngeren Kräften die Wahl zu erschweren, und gleichzeitig erreiche man, dass nicht zu viele Personen miteinander ausfallen. Es sei ein Mythos, dass es nicht genügend Personen für Ämter gebe. Es müsse auch eine Kultur gepflegt werden, bei der die Jüngeren bereits sehr früh wissen, dass ihre Stimme zähle, Mitarbeit gewünscht sei und der Platz frei werde in gewissen Gremien.

Alain Pasquier äussert Bedenken zu den zusätzlichen Regelungen. Vieles sei in den Good Governance Papieren festgehalten, und die einengenden 10 Jahre Amtszeitbeschränkung stünden eigentlich im Widerspruch zur offenen Position der Maxime 19. Des Weiteren sei die Situation nicht unbedingt so, dass es viele Bewerber für die jeweiligen Ämter gebe. Vor allen Dingen für Sektionen mit weniger Mitgliedern sei dies mitunter sehr schwierig. Deshalb empfehle der Zentralvorstand den Antrag abzulehnen.

Davide Jäger möchte wissen, ob die Sektion ZH eine solche Amtszeitbeschränkung in ihren Statuten habe. HPA: Dem sei noch nicht so. Würde aber bei einer Annahme des Antrages an der heutigen DV in den Statuten der Sektion ZH auch angepasst werden.

Entscheid: Der Antrag 1 wird mit 15 Nein-Stimmen, 7 Ja-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt. (23 Wahlstimmen)

Der Antrag 2 wird von der Sektion ZH zurückgezogen.

## **10. Spesenreglement**

David Bruchez übernimmt das Amt des Stimmenzählers von Ursula Sarntheim.

An der letztjährigen DV wurde darüber befunden, eine Schattenrechnung zu den erarbeiteten Vorschlägen für ein neues Spesenreglement zu führen.



Felix Gass erklärt nochmals den Anstoss, die Spesen auf Anregung der GPK mit gezielteren Formulierungen zu regeln, das Reglement besser zu strukturieren und neu auch der DV vorzulegen.

Entscheid: Mit 13 Ja-Stimmen (17 Wahlstimmen) wird für ein neues Spesenreglement gestimmt.

Wahl über die Version des neuen Spesenreglementes  
Version F: 4 Ja-Stimmen / Version E: 10 Ja-Stimmen / 3 Enthaltungen (17 Wahlstimmen)

Entscheid: Mit 10 Ja-Stimmen wird die Version E als neu gültiges Spesenreglement gewählt.

## **11. Rückmeldungen aus der Präsidentenkonferenz**

keine

## **12. Verschiedenes**

François Dinkel bedankt sich für das Durchführen und Organisieren der DV auf diese Art und Weise beim ZP und allen Beteiligten.

Beat Santschi verabschiedet die Teilnehmenden und wünscht allen noch einen guten Tag.

Ende: 17:05

Für das Protokoll:

Beat Santschi  
Zentralsekretär

Patricia Bühler  
Administration

### **Publikation:**

Das Protokoll wird auf der SMV-Website veröffentlicht und kann auch auf dem Zentralsekretariat eingesehen werden. Auf diese Möglichkeiten wird in der Februar-Nummer 2021 der SMZ hingewiesen.

### **Rekurs:**

Gegen Entscheide dieser ordentlichen Delegiertenversammlung kann bis am 28. Februar 2021 (bis zum Ende des der Publikation folgenden Monats) von einem Sechstel aller Mitglieder Rekurs erhoben und die Urabstimmung verlangt werden (Art. 20, SMV Statuten vom 15. Juli 1998 / Revision 3. April 2007).